

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1858

20 (18.5.1858) Beilage

Beilage zum Durlacher Wochenblatt Nr. 20, 1858.

Nr. 430.

Die Menschenpocken — Blattern —

treten gegenwärtig da und dort in unserm Lande, zum Theil mit lebensgefährlicher Heftigkeit, wieder auf, und schon sind denselben Personen verschiedenen Alters erlegen.

Es ist feststehende Thatsache, daß, gleichwie die erste Impfung die kleinen Kinder, so die Wiederimpfung — Revaccination — die halb- und ganz Erwachsenen gegen diese, wenn nicht gerade den Tod, so doch Absperrung, qualvolles Leiden, Verunstaltung des Gesichtes bringende Krankheit zu schützen vermag; und gerne sind wir bereit, diesen Schutz Jedem, weß Standes es sei, völlig unentgeltlich zu gewähren, der sich zu uns bemühen und der Wiederimpfung unterziehen will.

Wir laden zu dem Ende auf morgen — **Dienstag — Abends 5 Uhr** — zu möglichst zahlreichem Erscheinen in unserer Wohnung um so dringender ein, als möglicherweise die mit Recht gefürchtete Krankheit jeden Augenblick auch unsere Stadt heimsuchen kann.

Durlach, am 17. Mai 1858.

Der Groß. Amtsarzt.

Kreuzer.

Gläubigeraufruf.

Nr. 4544. Maria Louise Glaser von Grödingen will nach Amerika auswandern.

Etwaige Ansprüche an sie sind

Dienstag, 25. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

dahier anzumelden.

Durlach, 14. Mai 1858.

Groß. Oberamt.

Spangenberg.

Fleischtage betr.

Nr. 4604. Für die zweite Hälfte dieses Monats bleiben die Fleischpreise unverändert.

Durlach, 15. Mai 1858.

Groß. Oberamt.

Spangenberg.

Eigenschaftsversteigerung.

[Durlach.] Die Erbin der „Stadt Durlach“-Wirth Philipp Leber's Eheleute hier, Juliane geborene Leber, Ehegattin des Tabakfabrikanten Christian Griesbach in Karlsruhe läßt

Dienstag, 25. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhause nachstehende Eigenschaften wiederholt im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen:

Gebäude.

1.

Eine zweistöckige Behausung mit acht Wohnzimmern, zwei Mansardenzimmern, zwei Küchen, einem Waschhaus, Schweinställen, einer sehr geräumigen Scheuer mit zwei Stallungen, einem Seitenbau für 30 Pferde, großem gewölbtem Keller und 16 Ruthen alten oder 35 Ruthen 34 Fuß neuen Maßes Garten dabei.

Das Ganze neben den Häusern von Schmied Geier's und Schmied Bull's Erben, Kirchstraße No. 8 hier. Gebot 4000 fl.

2.

Ein gewölbter Keller unter dem Hause des Gr. Amtsrevisors Gläser, Spitalstraße Nr. 24 hier, neben dem Stadthospital und Maurer Joh. Schweizer, mit etwa 40 Fudern Dvalsfässer von 8 Ohm bis 40 Ohm, und den nöthigen Lagern von Eichenholz. Gebot 1500 fl.

Meßer.

3.

1 Morgen 3 Viertel 20 Ruthen alten oder 1 Morgen 2 Viertel 62 Ruthen 37 Fuß neuen Maßes im Bergfeld, neben der Grundherrschaft v. Schilling und Jakob Klefer. Gebot 460 fl.

4.

1 Morgen 2 Viertel 17 Ruthen alten oder 1 Morgen 1 Viertel 67 Ruthen 61 Fuß neuen Maßes im Bergfeld, neben Gabriel Heidt und Christian Knappschneider. Gebot 400 fl.

5.

1 Viertel 38 Ruthen alten oder 1 Viertel 72 Ruthen 27 Fuß neuen Maßes im Bergfeld, neben Heinrich Leber's Witb. und Wilh. Karber. Gebot 150 fl.

6.

1 Viertel 8 Ruthen alten oder 1 Viertel 6 Ruthen 1 Fuß neuen Maßes im Bergfeld, neben Hofkämmerer Mast's Witb. und Ph. Meinsner. Gebot 100 fl.

7.

2 Viertel 20 Ruthen alten oder 2 Viertel 20 Ruthen 86 Fuß neuen Maßes im Bergfeld, neben Fuhrmann Seber und Christian Meier. Gebot 150 fl.

8.

1 Viertel 27 Ruthen alten oder 1 Viertel 47 Ruthen 97 Fuß neuen Maßes im Hintersgrund oder Hohlweg, neben Gabriel Heidt und Christian Meier. Gebot 90 fl.

9.

2 Viertel 25 Ruthen alten oder 2 Viertel 31 Ruthen 91 Fuß neuen Maßes im Lerchenberg, neben Rathsdienner Wilhelm Sauer und Schuhmacher Groner. Gebot 141 fl.

10.

2 Viertel 13½ Ruthen alten oder 2 Viertel 6 Ruthen 51 Fuß neuen Maßes im Thiergarten, neben Christian Klenert und einem Unbekannten. Gebot 300 fl.

11.

1 Viertel 10 Ruthen alten oder 1 Viertel 10 Ruthen 43 Fuß neuen Maßes auf der internen Keuth, neben Weinhändler Friedrich Korn und Adam Käß. Gebot 202 fl.

12.
2 Viertel 8 Ruthen alten oder 1 Viertel 94 Ruthen 36 Fuß neuen Maßes auf der untern Keuth, neben Carlsburgwirth C. Friderich und Hafner Friedrich Kindler. Gebot 200 fl.

13.
1 Viertel 21 Ruthen alten oder 1 Viertel 34 Ruthen 72 Fuß neuen Maßes auf der Bein, neben Jakob Fleischmann's Erben und Bäcker Bauer's Wth. Gebot 100 fl.

14.
1 Morgen 1 Viertel 38 Ruthen alten oder 1 Morgen 1 Viertel 25 Ruthen 64 Fuß neuen Maßes auf der obern Hub, neben Gottlieb Döttinger's Erben und Großh. Domänenärar. Gebot 955 fl.

15.
1 Morgen 2 Ruthen alten oder 3 Viertel 57 Ruthen 79 Fuß neuen Maßes auf der Lenzenhub, neben Carlsburgwirth Carl Friderich und Juliane Deimling. Gebot 650 fl.

16.
2 Viertel 8 Ruthen alten oder 1 Viertel 94 Ruthen 36 Fuß neuen Maßes auf der Reigerwiese, neben Carl Dreher und Wilhelm Habich. Gebot 342 fl.

17.
2 Viertel alten oder 1 Viertel 76 Ruthen 69 Fuß neuen Maßes daselbst, neben Christoph Kammerer, Fuhrmann, und Ad. Seidt, Metzger. Gebot 300 fl.

18.
1 Viertel 17 Ruthen alten oder 1 Viertel 25 Ruthen 90 Fuß neuen Maßes am Leitgraben, neben Maurer Ulmer und jung Johann Meier. Gebot 300 fl.
Durlach, 17. Mai 1858.
Das Bürgermeisteramt.
Wahrer.

Bürgerwittwen- & Waisen-Kasse Durlach.

Auszug aus der Rechnung pro 1857 als Rechenschaftsbericht.

Soll.	Einnahme.	Hat.	Rest.
—	1. Kassenvorrath	—	—
3,196. 10.	2. Beiträge und Zinsrückstände	1670. 2.	1526. 8.
100. —	3. Einkaufsgelder	100. —	—
5. 52.	4. Erlös aus Statuten	5. 52.	—
607. 11.	5. Kapitalzins	554. 24.	52. 47.
700. —	6. Aufgenommene Kapitalien	700. —	—
18,444. 20.	7. Deimbezahlte Kapitalien	—	13,444. 20.
22. —	8. Ertrag v. Vorjahren	3. 12.	18. 48.
24. 33.	9. Ertrag von Liegenschaften	6. —	18. 33.
18,100. 6.	Summe	3039. 35.	15,060. 36.

Ausgabe.

521. 48.	1. Bevor des Rechners	521. 48.	—
2503. —	2. Beneficien	2259. —	244. —
10. 15.	3. Abgang u. Nachlaß	10. 15.	—
1330. —	4. Auf Schuldentilg.	30. —	1300. —
—	5. Angelgt. Kapitalien	—	—
1. 7.	6. Lasten des Ertrags von Liegenschaften	1. 7.	—
3. 12.	7. Vorjähre	3. 12.	—
90. —	8. Verwaltungsaufwand	90. —	—
4450. 22.	Summe	2915. 22.	1544. —
	Kassenrest am 1. Jan. 1858	124. 8.	—

Vermögensstand.

	Liegenschaften	227. —	—
	Kapitalien	13444. 20.	—
	Einnahmsreste	1616. 16.	—
	Kassenvorrath	124. 8.	—
	Summe	15411. 44.	—

Passiva:

	Abzutragende Kapitalien	1300. —	—
	Ausgabreste (Beneficien)	244. —	1544. —
	Reines Vermögen auf 1. Jan. 1858	13867. 44.	—
	Deshgleichen auf 1. Jan. 1857	13862. 2.	—
	Daher Vermehrung	5. 41.	—

Die Zahl der Mitglieder betrug auf 31. Dez. 1857 816.
Dies wird mit dem Anfügen veröffentlicht, daß die Rechnung von heute an 14 Tage lang zur Einsicht der Betheiligten anliegt.
Durlach, 14. Mai 1858.

Die Deputation.
Wahrer. Siegrist.

Kirchenbuchsanzüge der evang. Stadtpfarrei Durlach.

- Geborene.**
1. März: Karl (unehel.), W. Dorothea Immel.
 2. " Louise Christine, V. Jaf. Haab, Fellenhauer.
 2. " Friedrich unehel., W. Salome Geßel.
 2. " Christian Gabr., V. Christ. Menert, Landwirth.
 4. " Laver Heinrich, V. Wilh. Menert, Schuhmacher.
 5. " Margarethe (unehel.), W. Louise Kath. Kleiber.
 6. " Auguste, V. Johann Meier, Tagelöhner.
 7. " Georg Adam und Marie, Zwilling, V. Karl Schneider, Messerschmied.
 8. " Friederike Christ., V. Ludwig Hank, Zimmerm.
 10. " Jakob Heinrich, V. Jakob Kleiber, Weingärtner.
 11. " Christiane Friedr., V. Christ. Krieg, Metzger.
 11. " Karoline Lisette, V. Christoph Rittershoser, Schlossgärtner.
 20. " Karoline Anna Marie, Vat. Jakob Kiefer, Landwirth.
 23. " Adam Friedrich, V. Georg Fr. Kleiber, Landw.
 23. " Karoline Friederike (unehel.), V. Friedrich Häckle von Rinslingen.
 24. " Elisabeth Friederike, Vat. Jakob Haury, Schreinermeister.
 26. " Karoline Magdalene, Vat. Ernst Friedrich Raquet, Fabrikarbeiter.
 27. " Juliane Kath. (unehel.), Vat. Ernst Kolb, Maurermeister in Königsbach.
 28. " Wilhelm Herrmann, Vat. Christian Seidt, Bäckermeister.
 29. " Philipp Joh., V. Adam Leberger, Zimmerm.

- Gestorbene.**
- Durlach, 6. Mai: Johann, V. Johann Müller, Maurer, 9 Monat alt.
" 11. Mai: Wilhelmine, Vat. Christian Kindler, Hafner, 4 Jahr 9 Monat alt.

Gedruckt unter Verantwortlichkeit von A. Düps.